

COMPUTERHILFEN.DE

Seite durchsuchen:

STARTSEITE ANMELDEN HILFE SUCHEN EINLOGGEN

Hilfe

Windows Hilfe
 Hardware Hilfe
 Software Hilfe
 Linux Hilfe
 Apple Hilfe
 Amiga Hilfe
Sicherheit / Viren
 Programmierung
 Webmaster
Foto und Grafik
 Spiele-Bereich
Tipps
 Windows Tipps
 Linux Tipps
 Apple Tipps
 Amiga Tipps
 Hardware
 Software Programme
 Netzwerk
 Internet Sicherheit
 Spiele-Tipps & Tests
Foto, Grafik, Video
 Webmaster
 Online
 Downloads
 Wörterbuch & Lexikon
 Handbuch
Sonstiges
 Diskussions-Bereich
 Witzbereich
 Ankauf / Verkauf
 Netiquette
Computerhilfen.de
 Das Team
 Impressum
 Pressedaten
 Haftung

Computerhilfen News



Forscher stellen elektronischen Simultan-Übersetzer vor
 vor
 29.10.2005 07:40 Uhr.

Ein neuer elektronischer Dolmetscher soll Kommunikation selbst dann ermöglichen, wenn die andere Sprache nicht beherrscht wird - und das simultan.

Das System übersetzt die jeweils gesprochene Sprache simultan, erklärten die Wissenschaftler des «international center for Advanced Communication Technologies» (interACT) bei der Vorstellung am Donnerstag in der badischen Universitätsstadt.

«Vor dem jetzigen System haben wir Taschenübersetzer entwickelt, etwa für eine Hotelreservierung, Reiseplanung oder medizinische Versorgung», erklärte Projektleiter Alex Waibel, der eine Professur an der Universität Karlsruhe und der Carnegie Mellon University (Pittsburgh/USA) hat. «Unsere Neuentwicklung kann nun unbeschränkt Themen und Gesprächssituationen wie Vorträge oder Ansprachen simultan übersetzen.» Prinzipiell sind laut Waibel für das System alle Sprachen der Welt denkbar.

Mit einem Ultraschall-Lautsprechersystem wird dabei ein akustischer Strahl auf einen Zuhörer gerichtet. Dieser hört die Übersetzung, sein Nachbar jedoch bleibt davon ungestört. «Wie ein Scheinwerfer, der sein Licht nur auf eine Person richtet, erreichen die Töne des Sprachstrahls nur eine Person», hieß es weiter. In so genannten Sprachbrillen wird die Simultanübersetzung zudem zum Mitlesen für den Brillenträger angeboten.

Waibels nächstes Ziel: eine Technik, mit der die Nutzer direkt eine fremde Sprache sprechen können, ohne diese zu beherrschen. Dafür greifen die Wissenschaftler elektrische Signale an Mund und Hals ab, die durch die Bewegung der für die Artikulation benötigten Muskeln entstehen. Das System erkennt diese Signale als Sprache, übersetzt sie und gibt sie in einer anderen Sprache hörbar aus. (dpa)

[29.10.2005 07:40 von Computerhilfen.de]

Die Computerhilfen.de Redaktion ist nicht verantwortlich für diesen Beitrag. Der Autor hat mit der Veröffentlichung versichert, keine fremden Rechte zu verletzen.
[Webmaster und Moderator melden](#)

Nachricht per E-Mail

[Vorherige Nachricht](#)

[Neues Lifebook](#)



Fujitsu
 Model
 Mod.

[Nächste Nachricht](#)

[Noch bis Novem](#)



Wer al
 loswer
 Tagen

[Rubrik Hardware](#)

[Fernsehen jetzt](#)



Seit ge
 über A
 geeigr

[Weitere Nachricht](#)

■ [Ein Teraflop Dortmund](#)

■ [Nokia kämpft](#)

■ [Geheime Co](#)

■ [Webcam beh](#)

[Alle Nachrichten](#)

**Für Sie getestet:
 Unix für MacOS X**



[Mehr Buchtipps...](#)

Viele Fachwörter? [Zum Wörterbuch.](#)

[Computerbücher](#)